

Mitteilungen = Communications = Comunicazioni

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt der Schweizerischen Parkinsonvereinigung =
Magazine d'information de l'Association suisse de la maladie de
Parkinson = Bollettino d'informazione dell'Associazione svizzera
del morbo di Parkinson**

Band (Jahr): - **(1988)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Spezielle Kugelschreiber für Parkinsonpatienten

Unser Kollektivmitglied Sandoz-Wander AG Bern hat einen Kugelschreiber mit dreieckigem, geriffeltem Griff entwickelt, welcher auch von steifen Fingern gut geführt werden kann. Wer an der Mitgliederversammlung im Mai teilgenommen hat, konnte dort beim Ausfüllen der Präsenzliste diese Kugelschreiber testen.

Sie können *gratis* diesen Kugelschreiber beziehen über unser Sekretariat:

Schweizerische
Parkinsonvereinigung
Postfach
8128 Hinteregg

Bitte legen Sie ein normales, mit 50 Rp. frankiertes und an Sie adressiertes Couvert bei.

Herzlichen Dank der Firma Sandoz-Wander für diese praktische Alltagshilfe.

Stylo à bille spécial pour parkinsoniens

La maison Sandoz-Wander SA à Berne, membre collectif de notre association, vient de mettre au point un stylo à bille avec un manche triangulaire et épais, qui convient aussi aux doigts raidés.

Vous pouvez en obtenir un exemplaire gratuit en écrivant à notre secrétariat. Joignez s. v. p. une enveloppe de grandeur normale, affranchie de 50 ct. et portant votre adresse.

*Association suisse de la maladie de Parkinson
case postale
8128 Hinteregg*

Grand merci à la maison Sandoz-Wander pour cet objet utile.

Hörbücher – eine Hilfe für alle, die Mühe haben mit Lesen

Nicht nur sehbehinderte Menschen haben Schwierigkeiten mit dem Lesen, auch für Parkinsonpatienten kann es sehr anstrengend sein, z.B. wegen dem Zittern, oder weil die Augenbewegungen nicht mehr flüssig möglich sind.

Die Tonbandkassettenserie der «Deutschen Grammophon» bietet Editionen, die höchsten Ansprüchen genügen. Grosse Romane und Erzählungen werden von namhaften Schauspielern gelesen. Die Lesungen dauern zwischen 2½ und 13½ Stunden; pro Stunde Laufzeit kosten die Kassetten zwischen 7 und 13 Franken.

Sie sind erhältlich im Buchhandel (auch bei Ex Libris).

Eine Geschenkidee, oder etwas, um sich selber eine Freude zu machen!

(nach Mitteilungsblatt Nr. 19/88 der Schweiz. Gesellschaft für Muskelkrankheiten)

on-off-Phänomen

Für diejenigen unter unseren Leserinnen und Lesern, die sich besonders für dieses Symptom der Parkinsonkrankheit interessieren, sei hier erwähnt, dass Prof. Jörg aus Essen (BRD) eine Studie an 460 Patienten zum Thema veröffentlicht hat. Sie erhalten eine Zusammenfassung davon (oder bei speziellem Interesse die ausführliche Studie) bei unserem Sekretariat:

Schweizerische
Parkinsonvereinigung
Postfach
8128 Hinteregg

Ernennung

(ff) Prof. H.-P. Ludin, Vizepräsident der Schweizerischen Parkinsonvereinigung und Vorsitzender des fachlichen Beirats, ist auf den 1. 1. 1989 als Chefarzt der Neurologischen Abteilung ans Kantonsspital St. Gallen gewählt worden. Er tritt dort die Nachfolge von Prof. E. Ketz an, der altershalber zurücktritt. Bis jetzt war Prof. Ludin als Leiter der Neurologischen Poliklinik am Inselspital Bern tätig.

Wir wünschen ihm einen guten Wechsel und hoffen, dass der Blick auf den Sämtis ihn einigermaßen entschädigt für den Verlust der Berner Alpen.

Prof. Ludin ist auch von der Österreichischen Parkinson Gesellschaft zum Ehrenmitglied ernannt worden.

Wir gratulieren herzlich!

Parkinsonvereinigung in Brasilien

Etwa gleichzeitig wie die Schweizerische Parkinsonvereinigung wurde auch in Brasilien eine Parkinsonvereinigung gegründet, welche 2000 Mitglieder zählt. Da viele von ihnen deutsch und nicht portugiesisch sprechen, sind sie froh um den Austausch mit deutschsprachigen Vereinigungen wie der unsrigen, auch wegen Broschüren und Büchern.

Wir wünschen der Schwestervereinigung in Südamerika Erfolg und gutes Gedeihen!